



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft MÜNCHENER VEREIN Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der MÜNCHENER VEREIN Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 4,9 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der MÜNCHENER VEREIN Leben ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,3 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 12% und liegt damit um 3,3 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 8,9%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2312850
Fondsgebundene LV	170090
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2534810
HGB-Deckungsrückstellung	2051500
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	125300
Risiko- und Übriges Ergebnis	3855
Schlussüberschussanteil-Fonds	17800
Zahlungen Versicherungsfälle	180580
Zinszusatzreserve	214600
aktivische Bewertungsreserven	234660
freie RSt für Beitragsrückerstattung	87190
mittlerer Tarifrrechnungszins	2,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	125300
verfügbare RfB	104990
HGB-DRSt ohne ZZR	1836900
Bestandsabbaurate	9,0%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	234660
Marktwert Kapitalanlagen	2547510
Marktwert-Bilanzsumme	2769470
zukünftige pass. vt. Überschüsse	43298
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	7373
passivische Bewertungsreserven	50671
zukünftige Überschüsse	285331
zukünftige Aktionärs Gewinne	66442
latente Steuern	16610
ökonomisches Eigenkapital	175131
ökonomische Eigenkapitalquote	12%